

Hier fördern die Europäische Union und der Freistaat Sachsen



→ Projektinformationen

Thema des Vorhabens

Entwicklung und Demonstration eines Verfahrens zur effizienten Flusswasserbehandlung durch den Einsatz von Eisenhydroxidschlämmen mit dem Ziel der Nährstoffminderung im Gewässer und damit der Sicherung der öffentlichen Gewässernutzung

Projektbeschreibung

Im Rahmen von Forschung und Entwicklung, soll ein neuartiges Verfahren zur effizienten Flusswasserbehandlung durch Einsatz von Eisenhydroxidschlämmen mit dem Ziel der Nährstoffminderung im Gewässer und damit der Sicherung der öffentlichen Gewässernutzung am Bsp. der Talsperre Quitzdorf (Sachsen) entwickelt und demonstriert werden. Dabei wird die zentrale Idee des Vorhabens durch die Zugabe von bergbaubürtigem Eisenhydroxidschlämmen und deren Wirkungen bestimmt. Der Eisenhydroxidschlamm fällt unterhalb der Talsperre Quitzdorf in großen Mengen bei der bergbaubedingt erforderlichen Wasseraufbereitung als Restprodukt an. Für diesen Eisenhydroxidschlamm gibt es derzeit nur eingeschränkte Verwertungskonzepte.

Das Projekt gliedert sich in zwei Teilprojekte. Projektteil 1 zu Labor- und Technikumsversuchen ist Bestandteil des aktuellen FuE-Antrages mit folgenden Inhalten:

- Grundlagenermittlung/Datenerfassung und -zusammenstellung
- Vorversuche im Labor/Technikumsversuche/Errichtung einer kleinmaßstäblichen Pilotanlage
- Wissenschaftlich-technische Vorbereitung eines realmaßstäblichen Großversuches

Projektteil 2 als Feldtest/realmaßstäblicher Großversuch ist nicht Bestandteil des vorliegenden FuE-Antrages. Folgende Bausteine sind Bestandteil von Projektteil 2:

- Wissenschaftlich-technische Vorbereitung und Planung eines realmaßstäblichen Großversuches
- Errichtung einer Versuchsanlage am Zulauf der Talsperre Quitzdorf
- Test der Versuchsanlage und Durchführung des Großversuchs
- Monitoring und Datenauswertung

→ Projektträger

ABG Anlagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH Dresden
Meraner Str. 10/12
01217 Dresden



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.